# KURT HOLTER zur Vollendung des 80. Lebensjahres

HISTORISCHE
UND ARCHÄOLOGISCHE
FORSCHUNGEN ZUR
ST.-GEORGS-KAPELLE IN WELS

28. JAHRBUCH DES MUSEALVEREINES WELS 1989/90

#### AUTORENVERZEICHNIS

Walter Aspernig, Dr. et Mag. phil., Professor, Wissenschaftlicher Konsulent der oö. Landesregierung, Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz; Direktor des Bundesrealgymnasiums I, Brucknerstraße 16, 4600 Wels

Kurt Holter, Prof. Dr. phil., Wissenschaftlicher Konsulent der 0ö. Landesregierung, ehrenamtlicher Konservator des Bundesdenkmalamtes, Mitglied des Österr. Archäolog. Institutes, Hon.-Prof. an der Universität Salzburg, 4600 Wels, Maria-Theresia-Straße 3

Günter K. Kalliauer, Archivleiter, Stadtarchiv Wels, Stadtplatz 55, 4600 Wels Erika, Kanelutti, Dr. phil., Wallgasse 26/18, 1060 Wien

Renate Miglbauer, Dr. phil., Stadtmuseum Wels, Pollheimerstraße 17, 4600 Wels Silvia Renhart, Dr. phil., Hallersdorf 36, 8564 Krottendorf

Mario Schwarz, Dr. phil., Univ.-Doz. Kunsthistorisches Institut der Universität Wien, Universitätsstraße 7, 1010 Wien I

Werner Wigelbeyer, Mag. AHS. – Professor, Abgeordneter z. oö. Landtag, Vizebürgermeister und Kulturreferent der Stadt Wels a. D., Stifterstraße 20, 4600 Wels

Für die Gewährung namhafter Subventionen für den Druck hat der Musealverein Wels der Stadt Wels zu danken.

Die Herausgabe dieser Veröffentlichung erfolgt ohne wirtschaftliche Gewinnabsicht, sondern vielmehr im Sinne der in den Vereinsstatuten festgelegten wissenschaftlichen, stadtgeschichtlichen und landeskundlichen Aufgaben.

Die Abbildungen wurden von den Verfassern beigestellt; das Porträt vor S. 7 stammt von Elfriede Mejchar, Wien.

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Gesamtherstellung: Druck- und Verlagshaus AG Welsermühl, Wels Im Kommissionsverlag bei Verlag Welsermühl, Wels Schriftleitung: Dr. Walter Aspering und Hon.-Prof. Dr. K. Holter

## **INHALTSVERZEICHNIS**

Werner Wig	ELBEYER: Gedanken über Kurt Holter anläßlich seines Achtzigers . 7
	RNIG: Das wissenschaftliche Werk Prof. Dr. Kurt Holters. zung 1981–1991 und Nachträge)
Vereinsberic	ht 1989–1990
WILHELM RIE	ss: Museum und Galerie der Stadt Wels 1989–1990 19
Günter K. K	ALLIAUER: Jahresbericht des Stadtarchivs Wels, 1989 u. 1990 29
	RZ: Architekturhistorische Überlegungen zum romanischen Wester Welser Stadtpfarrkirche
Kurt Holtei trag zui	:: Zur ältesten Geschichte der St. Georgskapelle in Wels – ein Bei- Geschichte von Wels im Früh- und Hochmittelalter 49
Walter Aspe frühen	RNIG: Die St. Georgskapelle in Wels im Spätmittelalter und in der Neuzeit
	ALLIAUER: Die Geschichte der St. Georgskapelle in den letzten zwei derten
	A MIGLBAUER: Die Grabungen in der ehemaligen Georgskapelle in
	RT: Die menschlichen Skelettreste aus der Georgskapelle in WELS,
Erika Kanel	UTTI: Die Tierknochenreste aus der Georgskapelle in Wels 145
v	ERZEICHNIS DER ABBILDUNGSTAFELN
	warz, Westportal der Welser Stadtpfarrkirche
Taf. I,	Abb. 1: Stadtpfarrkirche Wels: romanisches Portal von der Turmhalle ins Langhaus aus dem frühen 13. Jahrhundert nach S. 48
Taf. II,	Abb. 2: Stadtpfarrkirche Wels: Nordseitiges Gewände des romanischen Portals
	Abb. 3: Stadtpfarrkirche Wels: Südseitiges Gewände des romanischen Portals
Taf. III,	Abb. 4: Stadtpfarrkirche Wels: Flachrelief im rechten Gewände des romanischen Portals
	Abb. 5: Stadtpfarrkirche Wels: Halbplastischer Kopf im linken
Taf. IV,	Randbereich des romanischen Portals  Abb. 6: Stadtpfarrkirche Wels: Kapitellzone im nordseitigen Gewände des romanischen Portals
	Abb. 7: Stadtpfarrkirche Wels; Halbplastische Dämonenfiguren im rechten Randbereich des romanischen Portals vor S. 49

# VERZEICHNIS DER ABBILDUNGSTAFELN

	Migelbauer: Grabungen in der ehemaligen Georgskapelle	
Taf. V,	Abb. 1: Rollsteine in Verstürzlage am Nordwestprofil der	
	Garage nach S. 112	
	Abb. 2: Blöcke des Steinkistengrabes II und N-S Mauer, beide vom	
	Fragment der spätmittelalterlichen Kapelle überbaut	
	Abb. 3: Rötlich verfärbter Lehm mit Brandresten von Grab 24	
77' ( 377	Abb. 4: Rollsteinlage an der südlichen Langhausmauer mit Grab 16	
Taf. VI,	Abb. 5: O-W Mauer vor der östlichen Außenmauer der Garage	
	Abb. 6: Reste des Ziegelflußboden im Chor, Fundament einer	
	N-S Mauer, Teile des Altarfundamentes und Rollsteine der	
	oberen Lage der Apsis	
	Abb. 7: Fundament der Apsis aus Trockenmauerwerk Abb. 8: Fundament des frühmittelalterlichen Chors mit Säulenbasis	
Taf. VII,		
1ar. v11,	Abb. 9: Relief auf einem Konglomeratblock des Steinkistengrabes II	
	Abb. 10: Marmorbruchstück einer Gewandfigur, Vorderseite	
T.f 3/111	Abb. 11: Säulenbasis aus dem Fundament der Apsis	
Taf. VIII,	Abb. 12: Bestattung im Steinkistengrab I	
	Abb. 13: Ziegelboden des Steinkistengrabes I	
TA IV	Abb. 14: Steinplatten j und h des Steinkistengrabes II	
Taf. IX, Taf. X,	Abb. 15: Beigaben aus dem Grab im Langhaus der Kapelle	
Iai. A,	Abb. 16: Grab 2 Abb. 17: Grab 7	
	Abb. 18: Grab 10, 9, 12, 11, 8	
	Abb. 19: Pferdebestattung	
Taf. XI,	Abb. 20: Fundament der nördlichen Langhausmauer neben Steinkistengrab I	
Iai. Ai,		
	Abb. 21: Schotterniveau zwischen der Mauer, die die Schulter der Apsis bildet und der Nordecke von Steinkistengrab I	
	Abb. 22: Fundament des spätmittelalterlichen Chores	
	Abb. 23: Südansicht der ehemaligen Georgskapelle nach Abtragung der	
	ehemaligen Sakristei	
Taf. XII,	Abb. 24: Fundament der Ostmauer der ehemal. Sakristei	
141. 2111,	Abb. 25: Fundament der Südmauer der ehemal. Sakristei	
	Abb. 26: Altarfundament (?)	
	Abb. 27: N-S Mauer im Langhaus und südliche Langhausmauer	
Taf. XIII,	Abb. 28: Zwei fragmentierte Grabsteine, Almgasse 6	
	Abb. 29: Grab 20	
	Abb. 30: Blick auf die Georgskapelle vom Semmelturm-Hochhaus	
Zu Silvia Renhart, Die menschlichen Skelettreste		
Tafel XIV,	Abb. 1: Cranium von Skelett 9, zu S. 127 f	
Tafel XV,	Abb. 2: Cranium von Skelett 12, zu S. 130	
Tafel XVI,	Abb. 3: Verletzungen am Schädel von Skelett 9 (s. S. 127 f und S. 134)	

#### WALTER ASPERNIG

## DAS WISSENSCHAFTLICHE WERK PROF. DR. KURT HOLTERS

(Fortsetzung 1981-1991 und Nachträge)\*

- I. Beiträge zur Geschichte und Kunstgeschichte von Wels
  - 34a Wels im Übergang von der Spätantike zum Mittelalter. In: Zs. Oberösterreich 22 (1972), H. 2, S. 61–66.
  - 46 Zwölfhundert Jahre Wels. In: Die Städte Mitteleuropas im 17. und 18. Jahrhundert, Linz 1981 (Beiträge zur Geschichte der Städte Mitteleuropas 5), S. 311–325.
  - 47 Die ländliche Sozialstruktur im Raume von Wels zur Zeit der Aufnahme des Josephinischen Steuerkatasters. In: Die Auswirkungen der theresianisch-josefinischen Reformen auf die Landwirtschaft und die ländliche Sozialstruktur Niederösterreichs (Studien und Forschungen aus dem NÖ. Institut für Landeskunde, Bd. 3), Wien 1982, S. 222–238.
  - 48 Zur Geschichte der Welser Burg. In: Tausend Jahre Oberösterreich, Katalog der Ausstellung des Landes Oberösterreich 1983 in Wels, Teil 1, Linz 1983, S. 331–340.
  - 49 Burg und Burgvogtei Wels. In: Zs. Oberösterreich Jg. 33/1983, H. 1, S. 11-19.
  - 50 Bauernhausforschung im Gerichtsbezirk Wels. Beiträge zur Landeskunde von Oberösterreich I, Bd. 8, Linz 1983. 183 S., 1 K.
  - 51 Bäuerliches Bauen rund um Wels. Beiträge zur Landeskunde von Oberösterreich I, Bd. 9, Linz 1983, 47 S., 110 Abb.
  - 52 Die Welser Stadtmauer. Beiträge zu ihrer Topographie. In: 24. Jb. MV Wels 1982/83 (Wels 1984), S. 39–65.
  - 53 Stadtmuseum und Musealverein Wels. In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 2/1984.
  - 54 Zur Eröffnung der Sammlung »Stadtgeschichte« am 3. Juli 1984. In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 4/1984.
  - 55 Kaiser Maximilian I. In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 4/1984.
  - 56 Kunst und Politik im Barock. In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 4/1984.
  - 57 Die Sammlung Landwirtschaftsgeschichte. In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 6/1984.

<sup>\*</sup> Das wissenschaftliche Werk des Jubilars bis zum Jahre 1981 wurde in der Festschrift anläßlich seines 70. Geburtstages (= 23. Jb. Mus. Ver. Wels 1981), S. 20–29, zusammengefaßt.

#### Walter Aspernig

- 58 Mit Trathnigg Gilbert (†), Wels von der Urzeit bis zur Gegenwart. 2. erweiterte Auflage mit Beiträgen von W. Aspernig, G. Kalliauer, R.Miglbauer und W. Rieß. 25. Jb. MV Wels (1984/85), Wels 1986, 280 S.
- 59 Die bauliche Entwicklung von Wels in den Jahren 1880 bis 1914. In: Zs. Oberösterreich Jg. 36, Heft 4/1986, S. 39–47.
- 60 Zur Geschichte des Bauernstandes im Gebiet von Wels. In: Katalog 2 des Stadtmuseums Wels: Sammlung Landwirtschaftsgeschichte. 26. Jb. MV Wels (1986), Wels 1987, S. 15–36.
- 61 Beiträge zur Geschichte der Welser Lederer. In: 27. Jb. MV Wels (1987/88), Wels 1989, S. 101–112.
- 62 Schloß Puchberg in seiner kunstgeschichtlichen Bedeutung. In: Aspernig/Buchner / Holter, Die Geschichte des Schlosses Puchberg. Quellen und Darstellungen zur Geschichte von Wels Bd. 2, Linz 1990, S. 93–123.

## II. Beiträge zur Geschichte und Kunstgeschichte Oberösterreichs

- a) Schwerpunkt Geschichte
- 32 Mit LIPP Franz Carl, OÖ. Sensenschmiedemuseum Micheldorf. Die Werkstatt am Gries. Gradn-Werk. Micheldorf 1982, 92 S.
- 33 Zum Problem der Kultkontinuität an oberösterreichischen Kirchen des Frühmittelalters. In: Jb. OÖ. MV 127/I, Linz 1982, S. 43–54.
- 34 Die Baiern in Oberösterreich. In: Zs. Oberösterreich Jg. 32/1982, Heft 1, S. 27-33.
- 35 150 Jahre Oberösterreichischer Musealverein Gesellschaft für Landeskunde. Ein Überblick über die Jahre 1933 bis 1982. In: Das neue Bild von Oberösterreich. Jb. OÖ. MV 128/II, Linz 1983, S. 9–20.
- 36 Zur Prähistorie und Historie der Pyhrnlinie. In: Mannus Bd. 49, H. 3/4, Hückeswagen 1983, S. 192–196.
- 37 Grenzprobleme im oberösterreichischen Bereich der Baiernzeit. In: Die Bayern und ihre Nachbarn, Teil 1. Veröffentlichungen der Kommission für Frühmittelalterforschung Bd. 8 (Öst. Akad. d. Wiss., phil. hist. Kl. Denkschriften 179. Bd.), Wien 1985, S. 315–320.
- 38 Eine Karte der Austria Romana aus dem Jahre 1614. In: Lebendige Altertumswissenschaft. Festgabe zur Vollendung des 70. Lebensjahres von Hermann Vetters (Wien) 1985, S. 362–366 u. T. XLV.
- 39 Die Bernauer (Pernauer), ein oberösterreichisches Adelsgeschlecht. In: Jb. OÖ. MV 133/I (1988), S. 75–88.
- 40 Zum Bauwesen im Gemeindegebiet Gunskirchen. In: Heimatbuch Gunskirchen (1990), S. 152–156.
- 41 Die Pyhrnpaßlinie in der Frühgeschichte bis zur Gründung des Hospitals am Pyhrn. In: Dorf im Gebirge. Spital am Pyhrn 1190–1990, Linz 1990, S. 103–114.

- b) Schwerpunkt Kunstgeschichte
- 38 Die bildende Kunst im Überblick. In: Tausend Jahre Oberösterreich. Katalog der Ausstellung des Landes Oberösterreich 1983 in Wels, Teil 1, Linz 1983, S. 179–197.
- 39 Grundzüge einer Baugeschichte. In: Tausend Jahre Oberösterreich. Katalog der Ausstellung des Landes Oberösterreich 1983 in Wels, Teil 1, Linz 1983, S. 199–211.
- 40 Zur Situation der kunstgeschichtlichen Forschung in Oberösterreich. In: Das neue Bild von Oberösterreich. Jb. OÖMV 128/I, Linz 1983, S. 211–220.
- 41 Die kunstgeschichtliche Entwicklung im Bezirk Gmunden. In: Der Bezirk Gmunden und seine Gemeinden. Hg. v. Franz Hufnagl u. Heinrich Marchetti. Gmunden 1991, S. 635–668.

## III. Beiträge zum Buch- und Bibliothekswesen

- a) Handschriften, frühe Drucke, Bibliothekswesen
- 8a Wien NB. Fragmente von Drucken mit der Speculum-Type. In: Zentralblatt für Bibliothekswesen 57, Leipzig 1940, S. 191–192 u. 375f.
- 41 Die alten Bestände der Stiftsbibliothek Kremsmünster. In: Der österreichische Bibliothekarstag 1980. Biblios-Schriften 114, Wien 1981, S. 46–60.
- 42 Hauptwerke der Buchkunst aus St. Peter in Salzburg. In: St. Peter in Salzburg. Katalog zur 3. Landesausstellung, Salzburg 1982, S. 154–165.
- 43 Codex Millenarius. In: Lexikon des Mittelalters II, München u. Zürich 1983, Sp. 2206.
- 44 Buchkunst 11.–16. Jh.: Handschriften, Wiegendrucke, Einbände. In: Tausend Jahre Oberösterreich. Katalog der Ausstellung des Landes Oberösterreich 1983 in Wels, Teil 2, Linz 1983, S. 77–80.
- 45 Mittelalterliche Buchkunst in Reichersberg. In: 900 Jahre Augustiner Chorherrenstift Reichersberg, Linz 1983, S. 295–312.
- 46 Zwei spätgotische Dominikaner-Gradualien in Wien. Ein Beitrag zur Nachwirkung des Salzburger Miniators Ulrich Schreier. In: Von österreichischer Kunst (Festschrift Franz Fuhrmann), Klagenfurt 1983, S. 43-54.
- 47 Die mittelalterliche Buchkunst in den Chorherrenstiften am Inn. In: 900 Jahre Stift Reichersberg. Augustiner Chorherren zwischen Passau und Salzburg. Katalog zur OÖ. Landesausstellung 1984, S. 205–231.
- 48 Farbe, Gold und Pergament. Die Malerschule von St. Florian und die Aich-Bibel von Kremsmünster. Linz 1984, 17 Bl. (Chemie Linz AG. Jahresgabe für die Freunde unseres Hauses, 1984).
- 49 Beiträge zur Geschichte der Enenkel-Bibliothek. In: Mitteilungen des oberösterreichischen Landesarchivs Bd. 14, Linz 1984, S. 305–324.

## Walter Aspernig

- 50 Das mittelalterliche Buchwesen im Stift Garsten. In: Kirche in Oberösterreich. 200 Jahre Bistum Linz, Katalog zur OÖ. Landesausstellung. Linz 1985, S. 91–119.
- 51 Cimelien aus der Stiftsbibliothek von St. Florian. In: Zs. Oberösterreich, Jg. 36, Heft 1/1986, S. 11–18.
- 52 Cutbercht Codex. In: Lexikon des Mittelalters III, München u. Zürich 1986, Sp. 396.
- 53 Neue Beiträge zur Geschichte der Stiftsbibliothek Lambach im hohen Mittelalter. In: Kunstgeschichtsforschung und Denkmalpflege (Festschrift für Norbert Wibiral zum 65. Geburtstag). Schriftenreihe des OÖMV Bd. 13, Linz 1986, S. 85–98.
- 54 Romanische Buchkunst aus der Stiftsbibliothek St. Florian. In: Geschichte und ihre Quellen (Festschrift für Friedrich Hausmann zum 70. Geburtstag), Graz 1987, S. 545–578.
- 55 Buchkunst in den alten Klöstern des Machlandes und Mühlviertels. In: Das Mühlviertel. Natur Kultur Leben. Katalog zur OÖ. Landesausstellung, Beitragsteil, Linz 1988, S. 401–408.
- 56 Bibliothek und Archiv: Handschriften und Inkunabeln. In: Die Kunstsammlungen des Augustiner-Chorherrenstiftes St. Florian. Österreichische Kunsttopographie Bd. XLVIII, Wien 1988, S. 29–92 und Abb. 38–387.
- 57 Ingolstädter Evangeliar. In: Lexikon des Mittelalters V, München-Zürich 1990, Sp. 418f.
- 58 Die mittelalterliche Bibliothek des Stiftes Spital am Pyhrn. In: Dorf im Gebirge. Spital am Pyhrn 1190–1990. Linz 1990, S. 147–164.
- 59 Die mittelalterliche Bibliothek des Stiftes Spital am Pyhrn. In: Katalog zur Landesausstellung St. Paul 1991, S. 617–639.
- 60 Das mittelalterliche Skriptorium und die Bibliothek von Baumgartenberg. In: 850 Jahre Baumgartenberg, Baumgartenberg 1991, S. 30–35.

## b) Buchmalerei

- 20 Probleme der bildenden Kunst zur Zeit Virgils. In: Virgil von Salzburg. Missionar und Gelehrter, Salzburg 1985, S. 258–262.
- 21 Die spätmittelalterliche Buchmalerei im Augustiner Chorherrenstift St. Florian. In: OÖ. Heimatblätter, 40. Jg. 1986, Heft 3/4, S. 301–324.
- 22 Die Evangelistenbilder des Codex Millenarius Minor von Kremsmünster. In: Elmar Vonbank zum 70. Geburtstag. Jahrbuch Vorarlberger Landesmuseumsverein, Freunde der Landeskunde, 105. Jahr. Bregenz 1991, S. 277–290.
- 23 Das Greiner Marktbuch und der Illuminator Ulrich Schreier. In: Grein und der Strudengau Beiträge zu einem Bild der Stadt und der sie umgebenden Landschaft. Grein/Donau 1991, S. 111–113 u. Farbtafeln.
- 24 Initialen aus einer Lambacher Handschrift des 12. Jahrhunderts. In: Codices Manuscripti, 9. Jg., Wien 1992 (im Druck).

c) Einbände

20 Salzburg, Mondsee, Wilhering. Beiträge zur Geschichte des spätmittelalterlichen Bucheinbandes. In: De libris compactis miscellanea. Bibliotheca Wittockiani, Bruxelles 1984, S. 43–62.

## IV. Beiträge zur Kultur- und Kunstgeschichte des Islam

- 12a Eine unbekannte Quelle zur osmanischen Baukunst (Cod. Vind. 8627). In: Akten des 24. internationalen Orientalisten-Kongresses München 1957, hgg. von Herbert Franke, Wiesbaden 1959, S. 354–356.
- 17 Die islamischen Miniaturhandschriften in der Österreichischen Nationalbibliothek. In: Kultur des Islam, Biblos-Schriften Bd. 113, Wien 1981, S. 73–90.
- 18 Rosenkranz der Weltgeschichte. Subhat al-Ahbar. Kommentar und vollständige Wiedergabe von Codex Vindobonensis A.F. 50. Akad. Druckund Verlagsanstalt Graz 1981.
- 19 Die indischen Miniaturen des Millionenzimmers im Schloß Schönbrunn. (Ein Projekt des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung). Katalog Texte – Noten – Bilder, Ausstellung der ÖNB Wien 1984, S. 109–112.
- 20 Hundert und eine Handschrift. Eine Nachlese zu: D. Duda, Islamische Handschriften I., Persische Handschriften (Die illuminierten Handschriften und Inkunabeln der österreichischen Nationalbibliothekl, Bd. 4). In: Codices Manuscripti Wien (in Vorbereitung).
- 21 Herausgeber: Dorothea Duda, Die arabischen Handschriften. Die illuminierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien, Text- und Tafelband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Phil. Hist. Kl. Denkschriften, 229. Band. Wien 1992.

# V. Sonstige Arbeiten

- b) Mitarbeit an Handbüchern
  - 2 Lexikon des gesamten Buchwesens, hgg. von Anton Hiersemann, Stuttgart, 2. Aufl. 1991 ff. (Artikel Garsten; Hasenburg-Missale; Linz; Liutold-Gruppe; Martinus Opifex; Melk; Millstatt; Millstätter Genesis; Niederösterreichische Buchmalerei).

Siehe auch II a 22, III a 43, 52, 57, IV 10 und V b 3.

- c) Herausgeber bzw. Mitherausgeber, Schriftleiter
- 1 Jahrbuch des Musealvereines Wels seit 1954 (außer 1981)

## Walter Aspernig

- 2 Jahrbuch des OÖ. Musealvereines 1962–1969, Teil I (Abhandlungen) mit Gertrude Th. Mayer 1970–1985.
- d) Mitarbeit an Ausstellungen
- 15 St. Peter in Salzburg. Das älteste Kloster im deutschen Sprachraum. Salzburg 1982.
- 16 900 Jahre Stift Reichersberg. Reichersberg 1984.
- 17 Kirche in Oberösterreich. Garsten 1985.
- 18 Das Mühlviertel. Natur, Kultur, Leben. Kefermarkt 1988.
- e) Würdigungen und Nachrufe
- 10 Carl Anton Reichel (1874–1944). In: Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 3/1984.
- 11 Vizepräsident Techn.Rat Ing. Fritz Heiserer, Nachruf. In: Jb. OÖMV 131/II (Linz 1986), S. III-IV.
- 12 mit Aspernig Walter, Schulrat Rudolf Moser. Nachruf. In: 27. Jb. MV Wels 1987/88 (Wels 1989), S. 36–38, und in: Heimatbuch Gunskirchen (1990), S. 12f.